

PRODUKTDATENBLATT



Sack 25 kg

Produktvorteile

- Zum kleben und armieren
- Mineralisch
- Sehr gute Verarbeitung

Farbe

- Grau

Iso-Combimörtel KK70

Mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel

Anwendungsbereich

Für die MARMORAN-Systeme:

- MARMOtherm (VAWD/WDVS)
- MARMOtherm Ceramo

Produkteigenschaften

- Hohe Klebekraft
- Sehr leicht zu verarbeiten
- Gute Ergiebigkeit
- Hohe Anwendungssicherheit
- Lange Offenzeit
- Maschinell verarbeitbar
- Nicht geeignet als Armierung für MARMOtherm (VAWD/WDVS) Systeme mit Mineralwolle, für MARMOtherm Ceramo erlaubt

Wissenswertes vor Applikation

Farbtöne:

grau

Auftragsdicke:

4 mm - 6 mm

Wasserbedarf:

ca. 5 Liter / 25kg

Lagerung:

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 12 Monatelagerfähig

Einschränkungen:

Nicht geeignet als Armierung für MARMOtherm (VAWD/WDVS) Systeme mit Mineralwolle, für MARMOtherm Ceramo erlaubt.

Verbrauch/Ergiebigkeit

Verbrauchsangaben beziehen sich auf die Mindestschichtdicke und können abhängig von Untergrund und Verarbeitung variieren. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probe­flächen am Objekt zu ermitteln.

Verklebung von Dämmplatten: ca. 4.0 - 5.0 kg/m²

Gewebeeinbettung: ca. 4.0 - 5.0 kg/m²

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Die Trocknungszeiten der Unterputze vor der Überarbeitung beachten. Kritische Untergründe müssen auf die Eignung geprüft werden. Probeflächen anlegen! Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen und die Fläche reinigen.

Untergrund Feuchtigkeit

Der Feuchtigkeitsgehalt des Untergrundes wird mittels der Darr-Methode bestimmt. Die Proben werden aus einer Tiefe von mindestens 30mm entnommen. Die folgenden Werte dürfen nicht überschritten werden: Beton 3.0% / Backstein 4.0% / Kalksandstein 3.0% / Zementstein 3.0% / Porenbeton 17.0%

Anmischen

5.0 Liter sauberes Wasser in einem Eimer vorlegen. Den Klebe und Armierungsmörtel hinzugeben und ca. 2 Minuten mit einem Rührquirl knollenfrei durchmischen. Ca. 2 Minuten reifen lassen und anschliessend noch einmal nachmischen. Nachträglich darf kein Wasser dazugegeben werden.

Verkleben von Dämmplatten

Wir empfehlen eine Rand / Streifenverklebung. Der Mörtel wird ca. 5 bis 10 mm dick auf die Dämmplatten aufgetragen und plangezogen. Eine Vollflächige Verklebung wird nur bei Aufdoppelungen und sehr planen Untergründen empfohlen. Nach dem Andrücken auf den Untergrund müssen mindestens 40 % der Wärmedämmplatte mit dem Kleber beschichtet sein. Bei Mineralwolle - Isolationen empfehlen wir vorgängig eine Kratzspachtelung zu erstellen.

Armierung

Einbetten und Armieren: Das Armierungsgittergewebe muss im äusseren Drittel der Beschichtung liegen. Wir empfehlen den Mörtel mit einer Zahntraufel, z.B. 8x8x8mm, auf den Untergrund aufzahnern. Das Gewebe einlegen und ausglätten. Damit wird sichergestellt, dass sich das Gewebe im äusseren Drittel befindet und ein genügender dicker Grundputz vorhanden ist.

Trocknung / Aushärtung

Die Aushärtung ist abhängig von den Witterungsbedingungen und dauert ca. 2 Tag/mm Schichtdicke.

Allgemeine Informationen

Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden. Der Mörtel darf nur in Verbindung mit einem Deckputz verwendet werden. Mit Erscheinen neuer Produktdatenblätter verlieren alle bisherigen Datenblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilige neuste Fassung ist unter **ch.weber** abrufbar. Die Informationen in den Produktdatenblätter dienen der Sicherstellung des Verwendungszweckes. Diese basieren auf Erkenntnissen und Erfahrungen der Saint-Gobain Weber AG. Sie entbinden den Verarbeiter jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht im Produktdatenblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der Saint-Gobain Weber AG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen diese auf eigenes Risiko. Dies gilt vor allem für die Verwendung von anderen Produkten.

Einschränkungen / Vorsicht geboten

• Hinweise zur Verarbeitung:

- Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und frei von Sinterschichten, Ausblühungen und

Trennmitteln sein

- Nicht unter +5°C und über +30°C Untergrund- und Lufttemperatur verarbeiten
- Dem Mörtel dürfen keine Zusätze zugemischt werden
- Fremde Bauteile sind zu schützen
- Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen
- Das tragen von guter Kleidung, Brille und Handschuhen wird empfohlen
- Haut- und Augenkontakt vermeiden. Bei Körperkontakt sind die Stellen sofort mit Wasser zu reinigen
-
-

Wetterbedingte Hinweise:

Nicht durchgetrocknete Putzflächen sind vor direkter Sonnenstrahlung, starkem Wind oder Feuchtigkeitseinwirkung zu schützen. Die Temperaturen sind einzuhalten.

Produktspezifische Hinweise:

Durch natürliche Schwankungen bei Rohstoffbeschaffenheit und Trocknungsbedingungen können Auswirkungen auf die Verarbeitung haben. Dies stellt keine Qualitätsminderung oder berechnete Materialbeanstandung dar. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen. Ständig erhöhte Feuchtigkeit sowie Schmutzanhaftungen, z.B. in Spritzwasserbereichen, bei fehlerhafter Entwässerung und bei Bepflanzung in direkter Fassadennähe können Algen- und Pilzbefall fördern und eine Zerstörung des Mörtels zur Folge haben. Exakte Verbrauchswerte sind durch Probeflächen am Objekt zu ermitteln. Angrenzende Bauteile sind vom Putzsystem zu trennen. Während der Verarbeitung und Trocknung des Materials muss die Temperatur von Luft, Material und Untergrund stets über +5 °C liegen.

Lagerungsvorschriften

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material bis zu 6 Monatelagerfähig.

Min. Lagerstabilität

6 months

Besondere Hinweise

- Haut- und Augenkontakt vermeiden, bei Körperkontakt sind die Stellen sofort mit Wasser zu reinigen
- Es gelten die allgemeinen Regeln der Baukunde, die jeweils gültigen Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipsermeisterverbandes SMGV, die Empfehlung SIA 242 „Verputz- und Trockenbauarbeiten“ und die SIA Norm 243: „Verputzte Aussenwärmedämmung“ sowie die Angaben in den technischen Merkblättern.

Eigenschaft	Wert
Klebekraft (ca.)	Haftzugfestigkeit : $\geq 0.08 \text{ N/mm}^2$ (EN 998-1:2010) Bruchbild nach EN-1015: 100 % -B
Min. Auftragsdicke	Einbettungs-Mindestdicken: <ul style="list-style-type: none">• EPS mit normalen Deckbeschichtungen: >4 mm• EPS mit feinen oder speziellen Strukturen: >4 mm
Empfohlene Bettdicke	Einbettungs-Mindestdicken: <ul style="list-style-type: none">• EPS mit normalen Deckbeschichtungen: >4mm• EPS mit feinen oder speziellen Strukturen: >4

Eigenschaft	Wert
Brandverhalten	A1
CE-Klassifizierung	Ja (DoP-CH-005612) AVCP System 4 (harmonisierten Norm DIN EN 998-1: 2010)
Druckfestigkeitsklasse	CS IV (≥ 6 N/mm ²)
Konsistenz	Pulver
∅ Dichte	1.55 kg/dm ³
Min. Biegezugfestigkeit	3.7 N/mm ²
∅ Weiterbeschichtungszeit	5 days
Max. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	30 °C
Min. Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Material)	5 °C
Min. Lagerstabilität	6 months
∅ Offene Zeit	Iso-Combimörtel KK70 ist innert 3 bis 4 Std. zu verarbeiten.
Dauernassbereicheignung	Nein
pH-Wert	pH-Wert bei 20°C: >12 (DIN 19261) In Verbindung mit Wasser.
H-Sicherheitssätze	H315-Verursacht Hautreizungen. H318-Verursacht schwere Augenschäden.
P-Sicherheitssätze	P101-Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102-Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103-Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. P280-Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P305 + P351 + P338-BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310-Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/.../anrufen. P321-Besondere Behandlung (siehe ... auf diesem Kennzeichnungsetikett). P332 + P313-Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P264-Nach Gebrauch ... gründlich waschen.

Eigenschaft	Wert
∅ Abbindezeit	Trocknung unter Normalbedingungen (Lufttemperatur 20°C, rel. Luftfeuchtigkeit 50%): <ul style="list-style-type: none"> • Verklebung von Dämmplatten: Trocknungszeit 4 bis 6 Tage • Gewebeeinbettung: Trocknungszeit 5 bis 7 Tage
∅ Wärmeleitfähigkeit	(P = 50%) = ≤ 0.67 W/mK, (P = 90%) = ≤ 0.76 W/mK (EN 998-1:2010)
Werkzeuge	• Stahl-Traufel gezahnt 8 x 8 x 8mm
Wasserabsorption (ca.)	W2 (EN 998-1:2010)
Max. kapillare Wasseraufnahme	W2 = (0.11 kg/m ² · min 0.5)
∅ Wasserzugabe	ca. 5.0 Liter / 25kg
Wasserdampfübertragung (ca.)	Permeabilità al vapore acqueo (μ): 5/36 (EN 998-1:2010)



T: +41 44 947 88 55, E-Mail: technik@weber-marmoran.ch, Saint-Gobain Weber AG, Industriestrasse 10, CH-8604 Volketswil ZH